

KAPITEL I EINLEITUNG

A. Der Hintergrund

Deutsch ist eine wichtige Sprache auf der Welt. Um Deutsch sprechen zu können, sollen wir fleißig lernen. Deutsch wird nicht nur beim Sprechen, aber auch beim Schreiben erworben. Die deutsche Grammatik zu lernen ist auch sehr wichtig. Es gibt viele Teile bei der deutschen Grammatik. Einer davon ist die Präposition. Auf der Seite <http://www.duden.de/rechtschreibung/Praeposition>, die am 11 Dezember 2013 zitiert wurde, heisst es, dass die Präposition ein Wort ist, das Wörter zueinander in Beziehung setzt und ein bestimmtes (räumliches, zeitliches o. ä.) Verhältnis angibt; Verhältniswort (z. B. an, auf, bei, für, wegen, zu). Es gibt viele Präpositionen in der deutschen Sprache, nämlich die Präpositionen mit dem Dativ, mit dem Akkusativ und mit dem Genitiv. Die Präpositionen werden viel benutzt, zum Beispiel im Märchen. Ein deutsches Märchen ist schwierig zu verstehen. Trotzdem macht es Spaß und darin gibt es viele Anwendungen der Grammatik. Die Präpositionen im Märchen zu analysieren hilft den Lesern beim Verstehen des Inhalts von dem Märchen und beim Lernen der Grammatik. Matthias und Eppert (1993: 63) schreiben, dass es in der deutschen Sprache 4 Fälle gibt : 1. Akkusativ, 2. Dativ, 3. Genitiv, 4. Akkusativ und Dativ. Unten sind zwei Beispiele von der Verwendung der Präpositionen zu sehen :

- a. Frankfurt liegt *am Main*. (Dativ)
- b. Sie schreibt das Wort *an die Tafel*. (Akkusativ)

Auf dem obigen Beispiel gibt es eine Präposition, nämlich "an". In Beispiel a. ist an + Dativ (am) zu sehen. In Beispiel b. ist an + Akkusativ (an die) zu sehen. Für die Deutschlernende aus Indonesien ist es auf der einen Seite schwierig, Präpositionen zu verstehen. Es gibt zwar in der indonesischen Sprache Präpositionen, aber es gibt keine Veränderung der Form der Wörter im Vergleich zu der deutschen Sprache, zum Beispiel an + der = an + dem (am) Dativ und an + die = an die (an die) Akkusativ. In der indonesischen Sprache gibt es keine bestimmte Form vom Dativ und vom Akkusativ.

Anhand den obigen Erklärungen lässt sich zusammenfassen, dass Man nicht nur über die Sprache und die Kultur lernen kann, sondern auch die Grammatik. Aus diesen Gründen hat der Verfasser Interesse daran, die Präpositionen im Märchen zu untersuchen.

B. Die Problemidentifizierung

In dieser Untersuchung werden die folgenden Probleme identifiziert:

1. Es ist schwierig für die Deutschlernende, Präpositionen zu verstehen.
2. Es gibt zwar in der indonesischen Sprache Präpositionen, aber es gibt keine Veränderung der Form der Wörter im Vergleich zu der deutschen Sprache.
3. In der indonesischen Sprache gibt es keine bestimmte Form vom Dativ und Akkusativ.

C. Die Begrenzung des Problems

Das Untersuchungsproblem wird auf der Bildung der Präpositionen mit dem Dativ und Akkusativ im Märchen “Die beiden Wanderer” von der Gebrüder Grimm begrenzt.

D. Die Untersuchungsproblem

Basierend auf der obigen Identifizierung des Problems stellen sich die folgenden Untersuchungsprobleme:

1. Welche Präpositionen mit dem Dativ und Akkusativ gibt es im Märchen “Die beiden Wanderer” von Gebrüder Grimm?
2. Wie ist die Analyse der Präpositionen mit dem Dativ und Akkusativ im Märchen “Die beiden Wanderer” von Gebrüder Grimm?

E. Das Untersuchungsziel

Mit dieser Untersuchung werden die folgenden Ziele verfolgt:

1. Präpositionen mit dem Dativ und Akkusativ im Märchen “Die beiden Wanderer” von Gebrüder Grimm zu beschreiben.
2. Präpositionen mit dem Dativ und Akkusativ im Märchen “Die beiden Wanderer” von Gebrüder Grimm zu analysieren.

F. Der Untersuchungsnutzen

Diese Untersuchung hat folgenden Nutzen:

1. Als Informationen für die Lernenden über die Präpositionen.
2. Als Motivation für Studenten der deutschen Sprache beim Lernen der Präpositionen mit dem Dativ und Akkusativ in einem literarischen Werk.

3. Als Material für Lehrer und angehende Lehrer um ihr Wissen im Zusammenhang mit Präpositionen (mit dem Dativ und Akkusativ) zu vertiefen.



THE
Character Building
UNIVERSITY